

# Stadtgang

mit Dienstmann Norbert

*Berlin zu Fuß erobern heißt: die Details erkennen.*

Thematische und individuelle Stadtpaziergänge  
durch die ehemaligen  
Residenzstädte Berlin und Potsdam



Fürst Otto von Bismarck 1896 über den Berliner:  
>„Er trinkt gern ein Glas Helles, was seinem Verstand aber  
durchaus nicht schadet. Im Gegenteil. Hinter seiner  
sprichwörtlichen Maulfertigkeit steckt mehr Witz und Verstand als  
der mauflaule Engländer zum Beispiel sich träumen lässt. Und  
weshalb sollte der Berliner auf sein Bürgertum und seine Stadt  
nicht stolz sein? Er hat seine City und seine Boulevards, sein  
Venedig an der Spree, seinen Rhein an der Havel, sein Bois im  
Tiergarten, sein Kurfürstendamm aber wird zur Avenue des  
Champs-Élysées werden.“<

## Kontakte:

Norbert Cimanowski  
Handy: 0162- 9877130

Website: [www.stadtgang-berlin.de](http://www.stadtgang-berlin.de)  
e-mail: [norbert@stadtgang-berlin.de](mailto:norbert@stadtgang-berlin.de)

## Auswahl einiger Stadtpaziergänge

### Vom Lustgarten zum Pariser Platz

Eine Zeitreise vom Mittelalter zur Neuzeit.

### Das Klosterviertel

Erster Wohnort der Askanischen Fürsten in Berlin.

### Das Nikolaiviertel

Die Wiege der Stadt Berlin.

### Jüdisches Leben in Berlin

Von der Rosenstraße zur Oranienburger Straße

### Die Friedrichstadt

Konfektionsviertel, Bankenviertel, Zeitungsviertel.

### Das Regierungsviertel

Vom Kaiserreich bis zur Gegenwart.

### Potsdam

Entwicklung der Preußischen Residenzstadt.

### Neubabelsberg

Wohnort der Schauspieler, Politiker und  
der Alliierten Delegationen der Potsdamer Konferenz .

### Weiterhin biete ich Friedhofgänge an!

### Friedhöfe als lebendige Orte der Berliner Stadtgeschichte

Friedhöfe vor dem Oranienburger Tor  
Friedhöfe Bergmannstraße  
Friedhöfe vor dem Halleschen Tor  
Friedhöfe in der Liesenstraße  
Alter Kirchhof St. Matthäus- Gemeinde  
Alter Garnisonsfriedhof  
Invalidenfriedhof  
Südwestfriedhof Stahnsdorf

### Dauer:

die Rundgänge dauern ca. 1,5– 2 Stunden

### Kosten:

- für Standard-Spaziergänge frei  
- Spende wird gern genommen

